

# Entwicklung eines Lieferantenmanagementkonzepts für die marti engineering AG

Diplomand



Alvin Ebert

**Ausgangslage:** Die marti engineering AG ist ein Schweizer KMU im projektorientierten Anlagenbau. Aktuell werden die Lieferanten nicht systematisch gesteuert. Standardlieferanten sind meist historisch gewachsen. Eine einheitliche Grundlage, um Lieferanten zu bewerten und gezielt zu steuern, besteht nicht, und Beschaffungsrisiken werden nicht systematisch betrachtet. Da die Ressourcen im Einkauf begrenzt sind, muss ein wirksames Konzept schlank bleiben. Mit der bevorstehenden Einführung des neuen ERP-Systems ergibt sich der passende Zeitpunkt, ein systematisches Lieferantenmanagement einzuführen.

**Vorgehen:** Die Arbeit folgt der Design Science Research Methodology. Nach einer Ist-Aufnahme des Beschaffungsprozesses wurden anhand einer Literaturrecherche und in Absprache mit der marti engineering AG eine Scorecard zur Lieferantenbewertung sowie eine Segmentierungsmatrix erarbeitet. Die Scorecard bündelt Kennzahlen zu Qualität, Kosten, Lieferleistung und Kundenservice. In einem Pilotversuch wurden die benötigten Daten über rund zwei Monate erfasst und in Excel ausgewertet. Anschliessend wurde die Belastbarkeit der Datenbasis beurteilt. Aus dieser Evaluation wurde das Konzept iterativ weiterentwickelt und im Beschaffungsprozess verankert.

**Ergebnis:** Als Ergebnis entstand ein mehrstufiges Lieferantenmanagementkonzept aus Datenerfassung, Bewertung, Segmentierung und Steuerung. Die Scorecard schafft eine gemeinsame Bewertungsgrundlage und visualisiert die Lieferantenleistung. Die Segmentierung verbindet Lieferantenleistung mit Beschaffungsrisiko und zeigt auf, bei welchen Lieferanten Handlungsbedarf

besteht. Anhand des Segments lassen sich Handlungsoptionen ableiten, etwa das Bündeln des Bestellvolumens oder der Aufbau von Alternativlieferanten. Durch das Konzept entsteht eine gemeinsame Entscheidungsgrundlage, wodurch Lieferantenentscheidungen transparenter und nachvollziehbarer werden.

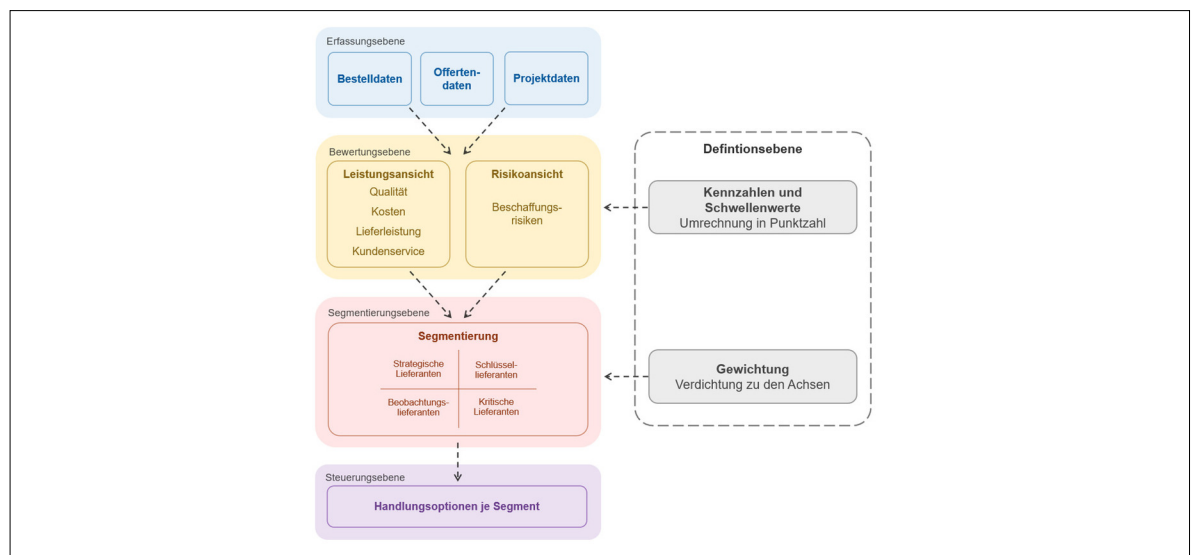
**Scorecard zur Lieferantenbewertung**  
Eigene Darstellung

Lieferant: Lieferant 1 / Normteile		Bestellungen total:	14
KPI	Wert	Punktzahl	
<b>Qualität</b>			
Fehlerquote	1,85%	4	
<b>Kosten</b>			
Lieferkosten	5	5	
Mindestbestellwert			
Stückpreis	CHF 186.40	4	
<b>Lieferperformance</b>			
Lead Time	14.75	3	
On Time Delivery	75.00%	3	
Verspätung	2.25	4	
<b>Kundenservice</b>			
Zufriedenheit	3.5	3.5	
Betreuung			
Offerte Geschwindigkeit		3	4
Dienstleistung bei Fehler		4	4.00

**Matrix zur Lieferantensegmentation anhand der Leistung und der Beschaffungsrisiken**  
Eigene Darstellung



**Funktionaler Prozessaufbau des Lieferantenmanagementkonzepts**  
Eigene Darstellung



**Referentin**  
Prof. Dr. Katharina Luban

**Korreferent**  
Dr. Thomas Lorenzer,  
Institut Straumann AG,  
Mülhouse

**Themengebiet**  
Supply-Chain-  
Management

**Projektpartner**  
marti engineering AG,  
Mittlödli, Glarus